

PJ-Logbuch

Geriatric

Lehrkrankenhaus

Beginn des Tertials

Ende des Tertials

1. Terial

2. Terial

3. Terial

Dokumentationsbereich

Bitte setzen Sie ein Häkchen für alle erfüllten Anforderungen. Bitte beachten Sie, dass in den Spalten nach den 3 Lernzielkategorien „Fertigkeit demonstriert bekommen“, „Fertigkeit unter Supervision durchgeführt“ und „Fertigkeit ist in Routine übergegangen“ unterschieden wird. Ggf. kann dieses Feld mit einem Kürzel gegengezeichnet werden.

Viel Erfolg.

	Demonstriert	Supervidiert	Routine
	D	S	R

Allgemeines

Am Ende des PJ-Tertials in der Geriatrie ...

beherrscht der Student eine umfassende Erhebung der physischen, psychischen und sozialen Faktoren, die für die Behandlung des alten Menschen nötig sind, inkl. der entsprechenden Dokumentation

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

kann der Student die Besonderheiten der Diagnostik und Therapie inkl. rehabilitativer Maßnahmen für alte Menschen/geriatrische Patienten einschätzen und im Alltag anwenden

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Befunderhebung, körperliche Untersuchung

Am Ende des PJ-Tertials in der Geriatrie kann der Studierende ...

die Befunderhebung angesichts von sensorischen Einschränkungen im Alter durchführen, inklusive der Fremdanamnese

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

die Symptome von Erkrankungen angesichts der oft atypischen Präsentation einschätzen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

die Befunderhebung bei dementen Patienten durchführen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

die Befunderhebung bei deliranten Patienten durchführen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

die Befunderhebung bei multimorbiden Patienten durchführen und die Befunde entsprechend der aktuellen Wertigkeit der Mehrfacherkrankungen einordnen



die verschiedenen Ursachen von Mobilitätsstörungen analysieren



die verschiedenen Ursachen von Unselbstständigkeit und Pflegebedürftigkeit analysieren



den Zustand eines Patienten anhand eines Assessments einschätzen



die Pflegebedürftigkeit eines Patienten anhand des Barthel-Index einschätzen



Demonstriert	Supervidiert	Routine
D	S	R

Orientierende neurologische Untersuchung

Am Ende des PJ-Tertials in der Geriatrie kann der Studierende ...

die Anzeichen und Ursachen für ein Delir erkennen



die Anzeichen für eine dementielle Entwicklung erkennen



eine Gangstörung analysieren



ein Parkinsonoid erkennen



Diagnostik

Labor

Am Ende des PJ-Tertials in der Geriatrie kann der Studierende ...

Veränderungen der Laborwerte im Alter vor dem Hintergrund möglicher Erkrankungen einordnen



einen Abbau von Muskelmasse/Sarkopenie und seine Folgen kennen



akute Infektionen im Alter anhand der typischen Entzündungszeichen erkennen



verschiedene Formen der Anämie unterscheiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine Schilddrüsenfehlfunktion erkennen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gerinnungsstörungen erkennen (Blutungsneigung, Thromboemboliegesehen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
den Urinstatus im Alter beurteilen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine Blutgasanalyse im Hinblick auf das Alter beurteilen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Probleme in den engeren und weiteren Aktivitäten des täglichen Lebens erkennen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die notwendige Diagnostik für eine Sturzabklärung durchführen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die notwendige Diagnostik für eine Demenzabklärung durchführen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die notwendige Diagnostik für eine Osteoporoseabklärung durchführen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Demonstriert	Supervidiert	Routine
D	S	R

EKG

Am Ende des PJ-Tertials in der Geriatrie kann der Studierende ...

ein EKG ableiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
häufige EKG-Veränderungen im Alter erkennen, z.B. Absolute Arrhythmie, Überleitungsstörungen, Extrasystolie usw.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
akute Ischämiezeichen erkennen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schrittmacher-EKGs erkennen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Röntgen

Am Ende des PJ-Tertials in der Geriatrie kann der Studierende ...

eine Röntgen-Thorax-Übersichtsaufnahme im Hinblick auf Besonderheiten im Alter beurteilen



häufige Erkrankungen von Herz und Lungen in der Thoraxaufnahme erkennen (z.B. Pneumonie, Lungenödem, Pleuraerguss), soweit sie augenfällig sind



häufige Veränderungen des Skelettsystems wie Arthrosen, Wirbelkörpersternungen usw. erkennen



häufige Frakturen beim alten Menschen erkennen (z.B. Schenkelhalsfraktur, Wirbelkörperfrakturen)



Demonstriert	Supervidiert	Routine
D	S	R

Aufklärungsgespräche

Am Ende des PJ-Tertials in der Geriatrie kann der Studierende ...

die Problematik der Information gegenüber Angehörigen erkennen



Fragen nach der Prognose hochaltriger Patienten ansatzweise beantworten



einen Patienten bzw. seine Angehörigen über Möglichkeiten der Weiterversorgung (z.B. Pflegeheim, betreutes Wohnen) informieren



zusammen mit dem Patienten und/oder seinen Angehörigen das Für und Wider von Interventionen im hohen Alter besprechen



zusammen mit dem Patienten und/oder seinen Angehörigen Ressourcen und Defizite im hohen Alter besprechen



zusammen mit dem Patienten und/oder seinen Angehörigen die Chancen und Risiken der Rückkehr nach Hause besprechen



Vorurteile dem Altern gegenüber erkennen



Durchführung und Bewertung von Untersuchungen und Testverfahren sowie deren Präsentation und Dokumentation

Am Ende des PJ-Tertials in der Geriatrie kann der Studierende folgende Assessmenttests durchführen, beurteilen und dokumentieren

Barthel-Index	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
GDS	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
MMST	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Timed up and go-Test	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
DemTect	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Uhrzeichentest	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ernährungsassessment	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Demonstriert	Supervidiert	Routine
D	S	R

Am Ende des PJ-Tertials in der Geriatrie kann der Studierende ...

einen Patienten bei der Visite mit seinen körperlichen, psychischen und sozialen Problemen vorstellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Visite eigener Patienten durchführen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen Patienten korrekt übergeben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ein Konsil für einen Patienten anfordern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
einen Arztbrief in Grundzügen erstellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teambesprechungen moderieren und dokumentieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Therapieplan

Am Ende des PJ-Tertials in der Geriatrie kann der Studierende...

einen Behandlungsplan erstellen und begründen, z.B.			
- für Patienten mit prekärer häuslicher Situation			
- für Patienten mit ausgeprägter Multimorbidität			
- für Patienten mit Ernährungsstörungen			
- für Patienten mit Mobilitätsstörungen			
- für demente Patienten			
- für delirante Patienten			
die Möglichkeiten von Physio- bzw. Ergotherapie und Logopädie auf den Zustand des alten Patienten einschätzen			
einige Möglichkeiten der Hilfsmittelversorgung im Alter nennen			
Situationen für die Einleitung von Betreuungen nennen			
Konsequenzen von Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten nennen			
die Problematik von körperlicher und psychischer Fixierung abwägen			

Demonstriert

D

Supervidiert

S

Routine

R

Medikamentöse Therapie im Alter

Am Ende des PJ-Tertials in der Geriatrie kann der Studierende besondere Probleme der Pharmakologie im Alter beschreiben, z.B.

Besonderheiten der Pharmakokinetik			
Besonderheiten der Pharmakodynamik			
die Dosierungen von Medikamenten im Alter in Anbetracht von Organfunktionen wählen			

die Problematik der Multimedikation und Interaktionen nennen



zentralnervöse Nebenwirkungen von Medikamenten erkennen und Gegenmaßnahmen ergreifen



Kardiopulmonale Reanimation

Am Ende des PJ-Tertials in der Geriatrie kann der Studierende

die Indikation der Reanimation im höheren Alter angesichts der üblicherweise vorliegenden Multimorbidität besser einschätzen



Einfache Techniken

Am Ende des PJ-Tertials in der Geriatrie ...

Demonstriert	Supervidiert	Routine
D	S	R

beherrscht der Student die venöse Punktion zur Blutentnahme



beherrscht der Student das Anlegen einer peripheren venösen Verweilkanüle



kann der Student eine Magensonde legen und die Lage korrekt überprüfen



kann der Student eine Blutgasanalyse hinsichtlich des Säure-Basen-Status und der Ventilationsleistung auswerten und Therapien nennen



kann der Student eine Liquorpunktion durchführen



beherrscht der Student die Nadelanlage und Blutentnahme am liegenden Thorax-/Unterarm-Port



Spezielle Untersuchungs- und Behandlungsverfahren

Am Ende des PJ-Tertials in der Geriatrie ...

hat der Student vertiefte Kenntnisse und beherrscht die Indikationsabwägung in folgenden Untersuchungs- und Behandlungsverfahren:

Abdomensonographie

Doppleruntersuchung der Beingefäße

Echokardiographie

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Datum

Unterschrift Studierende/r

Datum

Unterschrift betreuende Ärztin / betreuender Arzt

Datum

Unterschrift PJ-Beauftragte/r des Lehrkrankenhauses

Stempel des Lehrkrankenhauses

Notizen
